

Antrag

der Abgeordneten **Martin Hagen, Julika Sandt, Alexander Muthmann, Matthias Fischbach**
und **Fraktion (FDP)**

Masterplan Kinderschutz IV - Präventionsnetzwerk "Kein Täter werden" ausbauen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich klar und verbindlich zu einem zeitnahen Ausbau der Anlaufstellen des Präventionsnetzwerks "Kein Täter werden" in allen bayerischen Regierungsbezirken zu bekennen. Zudem soll der Ausbau der digitalen Präventionsangebote für Menschen mit pädophilen Neigungen entscheidend vorangetrieben werden.

Begründung:

Das Präventionsnetzwerk "Kein Täter werden" bietet für Menschen, die therapeutische Hilfe suchen, weil sie sich sexuell zu Kindern hingezogen fühlen und darunter leiden, ein Behandlungsangebot. Im Rahmen der Therapie ist das Ziel, sexuelle Übergriffe durch direkten körperlichen Kontakt oder indirekt durch den Konsum oder die Herstellung von Missbrauchsabbildungen im Internet (Kinderpornografie) zu verhindern. Dadurch leistet das Präventionsnetzwerk "Kein Täter werden" einen wichtigen Beitrag zur Prävention gegen sexuellen Kindesmissbrauch. Umso bedauerlicher sind Nachrichten darüber, dass eine Anlaufstelle dieses Netzwerks in Regensburg geschlossen werden musste und in ganz Bayern nun lediglich eine einzige Anlaufstelle für Menschen mit pädophilen Neigungen existiert. Da nun ein Nachfolger für die Leitung der Stelle in Regensburg gefunden wurde, steht eine Wiedereröffnung bevor. Trotz der Wiedereröffnung ist der Freistaat unterversorgt. In Oberbayern, Niederbayern, Schwaben, Unterfranken und Mittelfranken existiert für die betroffenen Personen keine Anlaufstelle. Dass Bedarf an diesem Angebot besteht, lässt sich darum schließen, dass sich in den letzten Jahren über 100 Menschen in der Anlaufstelle Bamberg beraten lassen haben.

Es ist daher dringend notwendig, dass das Angebot des Präventionsnetzwerks "Kein Täter werden" auch auf weitere Regierungsbezirke ausgeweitet wird. Ziel muss es sein, in jedem Regierungsbezirk mindestens eine Anlaufstelle zu gründen und somit Kindesmissbrauch vorzubeugen.